

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 46 (1920)
Heft: 16

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Nachdem die Spielbanken in der Schweiz verboten, der Automobilerkehr stark eingeschränkt und die Fremden massenhaft weggeschickt worden sind, ist eine Bewegung im Gange unter der Losung:

„Die Schweiz den Schweizern“.

In diesem Sinne ist wohl auch eine vertrauliche Instruktion aufzufassen, die an sämtliche Grenzpassstellen verfaßt wurde und die uns trotz des Vermerkes „vertraulich“ zugekommen ist, damit auch unsere Leser sie kennen lernen.

1. Die Schweiz muß sich rein halten von Egipfen, die durch ihre Stellung, ihr Auftreten und ihr Aeußeres geeignet wären, Mißstimmung bei der Bevölkerung zu erregen. Es sind daher an der Grenze zurückzuweisen:
 - a) Deutsche, deren Kösen deutliche Mängelstellen tragen. Weil es bekannt ist, daß der Fremde sich über unsere Eingeborenen, die auf solche Aeußerlichkeiten keinen Wert legen, mokieren würde.

- b) Deutsche, welche den Schnurrbart à la Wilhelm II. aufgemickelt tragen. Denn es gibt Schweizer, deren Bartwuchs so spärlich ist, daß sie sich durch die Proberlei einer solchen Barttracht in ihren patriotischen Gefühlen verletzt fühlen.
 - c) Reisende, welche von Auto sprechen oder gar nach Benzin riechen, weil anzunehmen ist, daß solche Leute nachher abfällige Bemerkungen über die Rückständigkeit der Schweiz im Automobilen machen.
2. Die Religion darf keine Rolle spielen, Juden werden ohne weiteres hereingelassen.
 3. Auch Politik soll kein Hindernis bieten, die Sozialisten sind unbesehen durchzulassen.
 4. Wenn von genannten Punkten keiner herangezogen werden kann und sonst nichts gegen den Fremden vorzuliegen scheint, ist er noch daraufhin zu untersuchen, ob er Verdächtigtes auf sich hat.

Verdächtige Dinge sind: Briefe oder Karten, in welchen irgendwie über Schweizer Persönlichkeiten Aeußerungen getan werden, speziell über Regierungsrat Wettstein, Redakteur Wirz, Platten, Bucher etc. Verdächtig ist eine Speckkarte im Genick, weil sie auf Gefährlichkeit schließen läßt. Auch Säuche sind ohne weiteres zurückzuweisen (bei Herren und mit noch mehr Berechtigung bei Damen).

Günstige Momente dagegen sind: Wenn der Betreffende ordentlich in Schweizer Mundart fluchen kann, wenn ihm der Nebelspalter aus der Tasche guckt, wenn er Stumpfen raucht oder gar, wenn er behauptet, er sei ein Freund von Dr. Wettstein.

Anmerkung der Redaktion. Wir verdanken die Scheinverfertiger des Einsenders und können unsern Lesern verraten, daß auch der Regierungsrat des Kantons Zürich speziell für die Stadt Zürich eine Verordnung zu erlassen gedenkt, die uns in die Hand spielt und in der nächsten Nummer veröffentlicht werden soll.

Grand Cinema
LICHTBÜHNE
 Telephon Badenerstr. 18 SeIn. 5948

Mittwoch, Samstag, Sonntag von 2—10¹/₂ Uhr
 übrige Tage von 6¹/₂—10¹/₂ Uhr.

Neu! Erstaufführung Neu!
 5 Akte Detektiv- u. Abenteuer-Roman 5 Akte

Das Schloss am Abhang
 Das grösste und spannendste Abenteuer
 des berühmten Meister-Detektiv

Stuart Webbs

5 Akte Erstaufführung 5 Akte
 NEU! Familien-Tragödie NEU!

Drohende Wolken am Firmament
 Das neueste, spannendste und ergreifendste
 Filmwerk der gefeierten Schönheit
 und berühmten Künstlerin
 und Schriftstellerin

„Fern Andra“
 Eigene Hauskapelle.

Corso-Theater, Zürich
 Vom 16. bis 30. April 1920, täglich abends 8 Uhr:
Variété
 Direktion: H. Zeller. — Regie: Oscar Orth.
 Sonntags zwei Vorstellungen, nachmittags 3¹/₂ Uhr und
 abends 8 Uhr.

Palais MASCOTTE-Corso
 Direktion: Oscar Orth.
 Vom 16. bis 30. April 1920, täglich abends 8 Uhr
„Die anständige Frau“, Operette in 1 Akt v. Robert
 Stolz, und das übrige hochinteressante Programm.

Bonbonnière Zürich.
 (Schneider-Duncker.)
 Täglich abends 8 Uhr: **„Achilles“**, Lustspiel in einem Akt,
 mit **Arnold Korff** vom Burgtheater in Wien, und das
 übrige sensationelle Programm.

Theater Maximum, Zürich
 Direktion: S. Dammhofer.
 Vom 16. bis 30. April, abends 8 Uhr
„Ein verhängnisvoller Katzenjammer“, urkom-
 posse mit Gesang, und das übrige sensationelle Programm.
 Sonntags zwei Vorstellungen, nachm. 4 Uhr und abends 8 Uhr.

Café Schlauch
 Obere Zäune 17: Münsterergasse 20
Frühlings-Märchen
 Samstag und Sonntag stets Konzert
 Es empfiehlt sich höflich. W. Fäsch-Eggl.

Restaurant z. Sternen
 Albisrieden bei Zürich
 Angenehmer Spaziergang aus der Stadt.
 Höflich empfiehlt sich AUGUST FREY.

Rote Landweine weisse
 Spezialität: Fendant, Dôle, Fläscher, Nostrano.
 Spanische u. Italien. Tisch- und Couperweine
 empfiehlt real und preiswürdig 2050
 Verband ostschweiz. landw. Genossenschaften, Winterthur

Gebrauchte 9174
Schreibmaschinen
 Verkauf — Vermietung
 Reparaturen aller Systeme.
 I. Spezialgeschäft
 für Schreibmaschinen
 G. Fraudenberg, Zürich 8,
 Seefeldstrasse 21.
 Telephon Hottingen 3736.

Stadtbekannt
 ist
Kindli Keller & Küche
 Rennweg
 Strehlg.

In über 1,000,000 Exemplaren
 verbreitet ist der
Pfaffenspiegel!
 Historische Denkmale d. Fanatismus
 in der römisch-katholischen Kirche.
 Preis eleg. geb. Fr. 6.—
 H. Dietrich, Basel 7, Abt. 16. 1916

Sind Sie gewandt?

Sirap, Oelkn, Nerlbi, Niew, Oспен, Jelk,
 Znelbok, Rattsgut, Stonkzan, Desdren.

Diese Buchstaben richtig geordnet, ergeben
 10 bekannte Städtenamen, Sind Sie in der Lage,
 die richtigen Städtenamen zusammenzustellen,
 denn werden wir Ihnen etwas übersenden, was
 Ihnen eine Ueberraschung und Freude bereitet.
 Lassen Sie uns die richtigen Namen und ihre
 genaue Adresse zugehen und Sie erhalten ohne
 besondere Kosten einen zeitgemässen Gegen-
 stand. Für die Uebersendung desselben hätten
 Sie uns lediglich die Versandkosten, die nur
 wenige Pfennige betragen, zu senden. Bitte
 weder Geld noch Briefmarken schicken. Son-
 stige Verpflichtungen haben Sie nicht. Viele An-
 erkennungsschreiben liegen vor.
Verlag E. Vogt, Heidelberg, N. 31.

Strafwürdig
 ist derjenige, welcher bei den
 jetzigen Zeiten unvorsichtig ist!
 Verlangen Sie das Buch, wel-
 ches unerlässliche Aufschlüsse
 für Verlobte und Eheleute ent-
 hält. Fr. 2.50. H. Dietrich,
 Basel 7, Abt. 15. 1916

Hochfeine Aktphoto
 unstreitig die schönsten Pariser
 Originale. — 10 Stück Fr. 3.50
 gegen Einsendung d. Betrages.
**Hch. Dietrich, Basel 7,
 Abt. 14. 1916**



Handorgeln, Mandolinen, Lauten, Gitarren, Zithern, Violinen u. Eweis, sowie alle Musik-Instrumente kaufen Sie am besten und billigsten bei **Musik-Helbling** **Werdstrasse Nr. 4** bei der Sihlbrücke, Zürich 4. **Helbling's Handharmonika-Schule**, 4. verbesserte Auflage zum Selbst-erlernen à Fr. 2.50 ist überall eingeführt als **anerkannt bestes System**. 2042

Eheleute ver-hüten unerwünschte Sorge durch „Neue Lehre“. Ungekünstelt, sehr einfach. — Schreiben an Pharus N., Emmishofen.

Fidele Herren
 erhalt. interess. Mustersendung
 von Photos u. illustr. Werken
 verschlossen gegen 60 Cts. in
 Briefmarken. **S. Hauri**,
 Büchergeschäft II, rue Dancet
 No. 10, Genf. 2029

Photos
 für Kunst-
 freunde, sch. Pariser
 Originale, best. Ausführung!
 Katalog nebst hübscher Sen-
 dung, sorgfältig gewählt à Fr.
 10.— und 25.—. Briefmarken.
 (Cabinets, Stereoskop, Minia-
 turen.) Bücher in allen Spra-
 chen. Gummisachen. Katalog
 allein Fr. 1.—. 2048
**R. GENNETT, Calle de
 Padua 91A, Barcelona**
 (Spanien).

Gegen Kopfschuppen
 garantiert sicher wirkende,
 erprobt. **Schuppenpomade**
 (per Dopl Fr. 2.50). Sehr
 bestes, gut. **Haarwasser**
 mit Petrogehalt, alle Haar-
 krankheiten und Schuppen
 heilend, verläßtliche Fr. 2.50.
 Versand diskret per Nach-
 nahme d. Frau Brunner,
Kronbach-Heerisau.

Resten, baumwo-
 lenne, roh
 und far-
 big, für Sandlungen und
 Hauter geben stets bil-
 ligt ab gegen bar. **Aug.
 Etter's Erben, Münster-
 lingen (Thurgau).**

Wunderbares Hausmittel
Brand- u. Heilsalbe, Peruphen von Apotheker **L. Bindschedler**
 ist d. vorzügl. beste **Universalsalbe** der
 Oegenwart und sollte in keiner Familie fehlen.
 Originaltopf Fr. 1.50. **Prompter Postversand.**
 Apotheke Wollishofen, Seestr. 342, Zürich 2.

„JÄGERSTÜBLI“ :: BADEN
Gafé-Restaurant (neu renoviert)
 ff. Land- und Flaschenweine. — Vorzügliche
 Küche. — Spezialitäten. Es empfiehlt sich
Frau M. Voegelin

Restaurant Widder Widdergasse 6
 Zürich 1
 ff. Usterbier, gute Küche, prima Weine. — Spezialität in
 französischen, Waadtländer und Walliser Weinen.
 2005 **Chr. Wyss**, früher Ottoburg.

A. Koller's Bayrische Bierhalle
 bei der Sihlbrücke — Zürich 4 — Kasernenstrasse 7
 Mittag- und Abendessen von Fr. 2.— an. ff. Hacker- und
 Salmenbräu. Spezialität in Wiener-Küche. Täglich Frei-
 konzerte v. 4 Uhr an. Prompte Bedienung. A. Koller-Sterli.

Grand Café Palace vis-à-vis Haupt-
 bahnhof, Zürich.
 Im Kaspar Escherhaus.
 Elegantes Familienlokal. Vorzügliche Weine.
 Spezialbiere. 2052 Neuer Inhaber: **H. Leptich.**

Rest. Schützenstube Schattiger Garten!
 Reale Weine, Uto-Bräu.
 Mittagessen, Tagesplatten.
A. Meier,
 Universitätstr. 40 — Zürich früher Biffet Locarno. [2043]

Schaffhauser Weinstube Zähringerstr. 16
 Zürich 1
 empfiehlt ihre nur la. Weine. **Frau B. Frey**, früher Biffet St. Margrothen.

Vereinshaus z. Sonne
 Hohlstrasse 32 — Zürich 4 1951
 empfiehlt seine geräumigen Lokale für Vereins- und Familien-
 anlässe bestens. — ff. Endemännli, hell und dunkel. —
 Prima Küche, reelle Weine. **E. Schwager-Hauri.**

**Zürich 6. Restaurant z. Harmonie, Sonnegg-
 str. 47.**
 Reelle Land- und Flaschenweine. — ff. Bier.
 1989] Höflich empfiehlt sich **Frl. Jos. Berta Jäger.**